

Quelle: Anzeiger für Harlingerland Online, 16.12.2010

Fragezeichen über der Tour Schlechte Witterungsbedingungen bedrohen das Frauenwerfen



Kreuzmoor/ - Sollte der Wettkampf stattfinden können, geht es nicht nur um Punkte, sondern auch um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Die zweite Runde der Championstour der Frauen steht unter einem großen Fragezeichen. So bedroht das Wetter die Austragung des Werfens, da starke Schneefälle angesagt wurden. Kann gestartet werden, beginnt die Frauenkonkurrenz am Sonnabend ab 13.45 Uhr bei der Gaststätte Jabben in Richtung Südmentzhausen. Auch für die Damen geht es in diesem Werfen nicht nur um wichtige Punkte für den Verbleib in der Championstour, sondern auch um entscheidende Meter zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft 2011 in Nordhorn. Auf der Strecke in Kreuzmoor sind die Spezialistinnen mit der Holzkugel gefordert. Gleich in der ersten Startgruppe startet die Lokalmatadorin Sandra Gerken aus Kreuzmoor, die mit Andrea Blonn aus Ostermarsch gleich eine starke Widersacherin hat. In Paarung vier startet mit Mareike Rhode eine weitere Kreuzmoorer Werferin, die sich mit Titelverteidigerin Simone Davids (Westeraccum) auseinandersetzen muss. Die Werferinnen aus dem Oldenburger Landesverband dürften im

Vorteil sein. Sie kennen die schwierige und anspruchsvolle Strecke. Mit Astrid Hinrichs (Schweinebrück), Kerstin Assing (Steinhausen) und Andrea Büsing (Mentzhausen) sind drei namhafte Friesensportlerinnen dabei. Sich wieder in den Vordergrund spielen wollen auch erfahrenen Championstour-Teilnehmerinnen wie Kerstin Friedrichs (Dietrichsfeld), Anke Klöpper (Upgant Schott) und Petra Aden aus Wiesederfehn. Aus dem Lager der Kreuzmoorer Friesensportler war zu hören, dass die Weiten der Männer in der Vorwoche auch in der Frauenkonkurrenz erreicht werden könnten. Die Punkteverteilung sowie die Vergabe des grünen und gelben Trikots findet im Anschluss an diese Veranstaltung in der Gaststätte Jabben in Kreuzmoor statt.